



DEUTSCHER BUNDESTAG

pressemitteilung

Berlin, 22. September 2004

Menschenrechtsausschuss: Öffentliche Anhörung zum Thema „Die menschenrechtliche und humanitäre Lage in Israel und den besetzten Gebieten“

Der Ausschuss für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe führt eine öffentliche Anhörung zum Thema „Die menschenrechtliche und humanitäre Lage in Israel und den besetzten Gebieten“ durch am:

**Mittwoch, 29. September 2004, 13.00-14.30 Uhr, Raum 1.228
im Jakob-Kaiser-Haus, Zugang über Wilhelmstr. 68 (Einlass ab 12.30 Uhr).**

Ziel des Gespräches ist es, nähere Informationen über Menschenrechtsverletzungen in Israel und den besetzten Gebieten und Auskunft über die humanitäre Lage dort zu erhalten. Im Ergebnis sollen Ansatzpunkte für die deutsche Politik herausgearbeitet werden.

Als Sachverständige sind eingeladen: Herr Bassem Eid, Director of the Palestinian Human Rights Monitoring Group (PHRMG), sowie Frau Rachel Greenspahn, Director of the International Outreach, B'tselem-Information-Centre for Human Rights in the occupied Territories.

Interessierte Gäste und Medienvertreter werden gebeten, sich bis Montag, 27. September 2004, 14.00 Uhr, (Name, Vorname, Geburtsdatum) per e-mail an menschenrechtsausschuss@bundestag.de oder per Fax 030-227 36051 zu melden.

Für Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat des Ausschusses unter der Rufnummer 030/227-33550 gerne zur Verfügung.